

Karl Röttger 60 Jahre

23. DEZEMBER 1877

23. DEZEMBER 1937

Karl Röttger ist ein Sohn Westfalens. Er hat davon im Blute die Treue zur heimatlichen Erde und zum Glauben seiner Eltern, der aber so wenig eng und so deutsch in ihm lebt, daß er um seinetwillen als Düsseldorfer Volksschullehrer gelegentlich sogar Verfolgungen ausgesetzt war. Diese tiefe Frömmigkeit ist die Wurzel der Legendendichtung Karl Röttgers, einer bei uns von keinem mit größerer Meisterschaft gepflegten Gattung der Wortkunst. Die religiöse Kraft in ihnen ist um keinen Grad geringer als ihre ethische oder als ihre Deutschheit. Sie lehren nicht, sie bessern, indem von ihrer religiösen Glaubenskraft Entscheidendes auf den Leser überströmt. Und das kann um so leichter geschehen, weil sie dogmenfrei sind, so sehr, daß man den Dichter von beiden Konfessionen aus in Anspruch genommen hat. Karl Röttger ist in seinen Legenden und auch als Lyriker einer unserer feinsinnigsten, man möchte, um nicht mißverstanden zu werden, lieber sagen: volksinnigsten Dichter. Wie er Gott

sucht und ihn nur im Suchen findet, wie er Christus lebendig über diese unsere deutsche

Erde wandern und wirken läßt, das ist durch und durch deutsch.

Hellmuth Langenbucher in seiner „Volkhaften Dichtung der Zeit“.

Verlangen Sie zur Verteilung die zwanzigseitige bebilderte Werbeschrift, in der Persönlichkeiten wie

Albert Goergel
Rudolf Paulsen
Walter Bauer
Heinz Steguweit
Josef Windler
Hans-Christoph Kaergel
Max Jungnickel
Heinrich Berkäulen
Hans Franke
Walther G. Schilewski
Erich Bockemühl
Friedrich Düsel

Stellung zu den im folgenden genannten Werken des Dichters nehmen.

Das Unzerstörbare

oder die Vollendung des Einst
188 Seiten. Gebestet 2.20, Leinen 3.80

Dämon und Engel im Land

Roman. 385 Seiten. Gebestet 4.—, Leinen 5.80

Das Buch der Gestirne

Goethe, Rembrandt, Shakespeare, Bach, Hölderlin
Gebestet 5.—, Leinen 7.50

Die Berufung des Joh. Seb. Bach

Gebunden 75 Pfg.

Opfertat

Drei deutsche Legenden. Gebestet 2.70, Leinen 3.90

Die Lieder von Gott und dem Tod

Gedichte. Leinen 3.—

Buch der Mysterien

Gedichte. Leinen 3.—



PAUL LIST VERLAG LEIPZIG